

Direkte Demokratie in der Schweiz

Instrumente und Auswirkungen: Kurzüberblick

18. November 2023

Dr. Hans-Peter Schaub
Année Politique Suisse, Institut für Politikwissenschaft
Universität Bern

hans-peter.schaub@unibe.ch

Aufbau des Referats

- ❖ Wer soll entscheiden?
- ❖ Das Schweizer Modell: Instrumente und Nutzung
- ❖ Auswirkungen in der Schweiz
- ❖ Zum Schluss: Drei Hauptbotschaften

Wer soll entscheiden?

- ❖ Partizipatorische Theorien (Rousseau, Barber): **Alle!**
 - ❖ Meinung der Betroffenen kann nicht vertreten werden (Legitimität)
 - ❖ Skeptisch gegenüber «abgehobenen Eliten»
 - ❖ Partizipation als Wert an sich
- ❖ Elitistische Theorien (Schumpeter, Weber): **Gewählte Spezialist:innen!**
 - ❖ Ressourcen (Expertise, Zeit)
 - ❖ «Geduldige Sachdebatte der Informierten» statt «irrationale Ängste der Bevölkerung» («Realo» Gauck 2014)
 - ❖ Skeptisch gegenüber Fähigkeiten der Bürger:innen

Das Schweizer Modell: Instrumente

❖ System der «halbdirekten Demokratie»

Potenzielle Tragweite eines Entscheids	Sehr hoch		Hoch	Geringer

Das Schweizer Modell: Instrumente

❖ System der «halbdirekten Demokratie»

Potenzielle Tragweite eines Entscheids	Sehr hoch		Hoch	Geringer
Rechtliche Normstufe	Verfassung		Gesetz	Verordnung

Das Schweizer Modell: Instrumente

❖ System der «halbdirekten Demokratie»

Potenzielle Tragweite eines Entscheids	Sehr hoch		Hoch	Geringer
Rechtliche Normstufe	Verfassung		Gesetz	Verordnung
Direktdemokrat. Instrument	Volksinitiative	Obligator. Referendum	Fakultatives Referendum	-

Das Schweizer Modell: Instrumente

❖ System der «halbdirekten Demokratie»

Potenzielle Tragweite eines Entscheids	Sehr hoch		Hoch	Geringer
Rechtliche Normstufe	Verfassung		Gesetz	Verordnung
Direktdemokrat. Instrument	Volksinitiative	Obligator. Referendum	Fakultatives Referendum	-
Funktion	Impuls-geber	Nachkontrolle	Nachkontrolle	-

Das Schweizer Modell: Instrumente

❖ System der «halbdirekten Demokratie»

Potenzielle Tragweite eines Entscheids	Sehr hoch		Hoch	Geringer
Rechtliche Normstufe	Verfassung		Gesetz	Verordnung
Direktdemokrat. Instrument	Volksinitiative	Obligator. Referendum	Fakultatives Referendum	-
Funktion	Impuls-geber	Nachkontrolle	Nachkontrolle	-
Unterschriftenhürde	100'000 in 18 Monaten	-	50'000 in 100 Tagen	-

Das Schweizer Modell: Instrumente

❖ System der «halbdirekten Demokratie»

Potenzielle Tragweite eines Entscheids	Sehr hoch		Hoch	Geringer
Rechtliche Normstufe	Verfassung		Gesetz	Verordnung
Direktdemokrat. Instrument	Volksinitiative	Obligator. Referendum	Fakultatives Referendum	-
Funktion	Impuls-geber	Nachkontrolle	Nachkontrolle	-
Unterschriftenhürde	100'000 in 18 Monaten	-	50'000 in 100 Tagen	-
Quorum	Doppeltes Mehr (Volk und Kantone)		Volksmehr	-

Das Schweizer Modell: Instrumente und Nutzung

- ❖ 683 Abstimmungen seit 1848, zuletzt ca. 9 pro Jahr
- ❖ Normal: 4 Abstimmungssonntage mit je 2-4 Vorlagen
 - ❖ *plus kantonale und kommunale Vorlagen!*

Das ist einerseits viel, andererseits...

Das Schweizer Modell: Instrumente und Nutzung

Fakultative Referenden	
Anzahl referendumsfähige Parlamentsbeschlüsse ^{a)}	3180
Anzahl ergriffene fakultative Referenden	193
Anteil kontrollierte Parlamentsbeschlüsse	6%
Anzahl erfolgreiche fakultative Referenden	82
Anteil (direkt oder indirekt) legitimierte Parlamentsbeschlüsse	97.4%
Obligatorische Referenden	
Anzahl obligatorische Referenden ^{b)}	242
Anzahl angenommene obligatorische Referenden	176
Anteil legitimierte Parlamentsbeschlüsse	73%
Volksinitiativen	
Anzahl fertig behandelte Initiativen ^{b)}	341
Anzahl zurückgezogene Initiativen	108
Anzahl ungültig erklärte Initiativen	4
Anzahl abgestimmte Initiativen	229
Anzahl angenommene Initiativen	25
Anteil angenommene an allen abgestimmten Initiativen	11%
Anteil angenommene an allen fertig behandelten Initiativen	7%
Anteil angenommene an allen lancierten Initiativen ^{c)}	5%

a) Zwischen 1874 und Januar 2021; Schätzung auf der Basis von Bühlmann 2015b, 2018.

b) Von 1848 (obl. Ref.) bzw. 1891 (Volksinitiativen) bis November 2023.

c) Rund ein Drittel aller Initiativbegehren kommt nicht zustande (Bühlmann 2020, Bundeskanzlei).

Quellen: Swissvotes 2020; www.bk.admin.ch – politische Rechte.

Nur eine Fassade?

Nein, Z
mit sta

❖ Ref



- ❖
- ❖
- ❖

❖ Initia



- ❖
- ❖
- ❖

❖ Für R

❖ Zwan

Glets
oscha
spiel
ht: O
Dialo

**Arbeitsplätze
und Wohlstand
ernten.**

www.bilaterale.ch

Erfolgreiche Bilaterale

Nach
53 Jahren
guter
Hoffnung,
sind wir
endlich
froher
Erwart

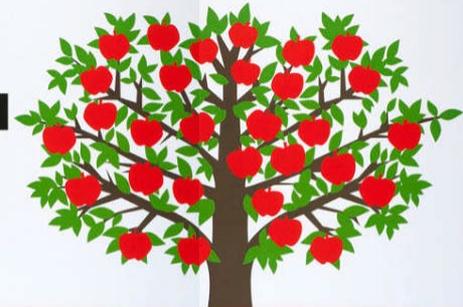


Armee

Den Rechtsstaat
mit Füßen treten?

Komitee für den Rechtsstaat - Nein zur Durchsetzungsinitiative

ember 1989



AUSWIRKUNGEN

Auswirkungen: Unmittelbare Entscheidungswirkungen

- ❖ Hoffnungen und Befürchtungen von rechts und links
- ❖ Realität:
 - ❖ Recht auf Arbeit 1894: 80% Nein
 - ❖ **Volkswahl der Bundesregierung** 1900, 1942, 2013: 3x Nein
 - ❖ Neue Bundessteuer 1915: 94% Ja
 - ❖ Vermögenssteuer 1922: 87% Nein
 - ❖ ...
 - ❖ **Mehr Ferien** 1985, 2012: 2x Nein
 - ❖ **Erbschaftssteuer** 2015: 71% Nein
 - ❖ Ausbau Mieterschutz 1955, 1970, 1977, 2003, 2020: 5x Nein
 - ❖ **Abschaffung TV- und Radiogebühren** 2018: 72% Nein
 - ❖ **Covid-Massnahmen** 2021-23 (3x): >60% Ja
 - ❖ Steuersenkung im Kanton Glarus 2023: deutlich abgelehnt

➔ Nicht (nur) plumper, kurzfristiger Egoismus

➔ DD als Entscheidungsverfahren, nicht Werkzeug für eine polit. Seite



Auswirkungen: Übergeordnete Ebene

❖ Politisches System:

- ❖ Referendum: Zwang zu Kompromissfindung > Konkordanzregierung
- ❖ Weniger Macht für Parlament
- ❖ Parteien: Profilierung und Mobilisierung, aber Ressourcenbedarf
- ❖ Langsamere, aber stetige Politik (Akzeptanz); Initiativen auch als Katalysatoren für neue und ungelöste Themen

❖ Gesellschaft:

- ❖ Demokratiezufriedenheit↑, Vertrauen↑, Protest↓; Bsp. Covid-Gesetz
- ❖ Selbstverständnis: Teil des Staats und der Politik
- ❖ Langfristig eher integrierend als spaltend (bisher)
- ❖ Minderheitenrechte: differenziert, aber insgesamt negative Bilanz

❖ Ökonomische Wirkungen:

- ❖ Geringere Staatsausgaben, Steuern und Verschuldung (v.a. Finanzreferendum)
- ❖ Höhere Wirtschaftskraft, geringere Arbeitslosigkeit (v.a. Finanzreferendum)



...:
 in Blockad
 Behinde



- ❖ Negative Auswirkungen auf **ausländische** Bevölkerung und **religiöse** Minderheiten (gar Abbau von Rechten: Schächtverbot 1893, Minarettverbot 2009)
- ❖ Quelle: Vatter (2011)
 - ❖ Datenbasis: Alle minderheitenrelevanten Volksabstimmungen 1960 bis 2007
 - ❖ Bund: Volk zu 82% wie Parlament, 18% zulasten Minderheit, 0% zugunsten Minderheit
 - ❖ Kantone: 75% wie Parlament, 23% zulasten und 2% zugunsten Minderheit
 - ❖ Indirekte Vorwirkungen auf Parlament

Zum Schluss: Drei Hauptbotschaften

- ❖ Die Schweiz ist keine direkte Demokratie
 - ❖ Zusammenspiel
- ❖ Instrument politischer Minderheiten
 - ❖ Von sehr vielen nutzbar – kein Monopol
- ❖ Vielfältige Auswirkungen
 - ❖ Auch weitreichende, nicht erwartete

Quellen und weitere Literatur

- ❖ Braun Binder / Milic / Rochat (2020): *Die Volksinitiative als (ausser-)parlamentarisches Instrument?* Schulthess.
- ❖ Fatke/Freitag (2013): Direct Democracy: Protest Catalyst or Protest Alternative? In: *Political Behaviour* 35(2): 237-260.
- ❖ Kriesi (2005): *Direct Democratic Choice*. Lexington Books.
- ❖ Kriesi / Wisler (1995): Social movements and direct democracy in Switzerland. In: *European Journal of Political Research* 30: 19-40.
- ❖ Linder/Mueller (2017): *Schweizerische Demokratie. Institutionen, Prozesse, Perspektiven*. Haupt.
- ❖ Milic/Rousselot/Vatter (2014): *Handbuch der Abstimmungsforschung*. NZZ Verlag.
- ❖ Papadopoulos, Sciarini, Vatter et al. (2022, Hg.): *Handbuch der Schweizer Politik*. NZZ Libro.
- ❖ Schaub/Bühlmann (2022, Hg.): *Direkte Demokratie in der Schweiz: Neue Erkenntnisse aus der Abstimmungsforschung*. Seismo (Open Access via <https://swissvotes.ch/page/research>).
- ❖ Sciarini/Cappelletti/Goldberg/Lanz (2016): The Underexplored Species: Selective Participation in Direct Democratic Votes. In: *Swiss Political Science Review* 22(1): 75–94.
- ❖ Vatter (2011, Hg.): *Vom Schächt- zum Minarettverbot. Religiöse Minderheiten in der direkten Demokratie*. NZZ Verlag.
- ❖ Vatter (2020): *Das politische System der Schweiz*. Nomos.
- ❖ Wagschal (2023): Direkte Demokratie in der Schweiz und die Wirkung auf die Staatstätigkeit. In: *dms – der moderne Staat* 16(1): 72-94.
- ❖ www.swissvotes.ch (Online-Datenbank zu allen Schweizer Volksabstimmungen)

Quellen der in dieser Präsentation verwendeten Abbildungen:

Schweizerisches Sozialarchiv, www.emuseum.ch, GOAL AG, swissinfo.ch, Keystone

Danke für die Aufmerksamkeit!

